40 Jahre Expertise in Lasersicherheit und Lasertechnologien für Ihre anspruchsvollsten Herausforderungen.

Additive Fertigung durch Pulverauftrag – DED

Ref.: AL.6-1

Die besonderen Eigenschaften von Laserstrahlen haben die Entwicklung zahlreicher Fertigungsverfahren ermöglicht. Das DED-Verfahren (Direct Energy Deposition), also das Auftragen mit gerichteter Energie, ermöglicht die Bearbeitung von großen wie kleinen Bauteilen bei hoher Präzision und hervorragenden metallurgischen Eigenschaften.

Praktische Informationen

TERMINE (FIRMENÜBERGREIFEND / INHOUSE)
Auf Anfrage

ORGANISATION
/

DAUER
2 Tage (14 Stunden)
Beginn um 13:30 Uhr

PREISE
1870€ zzgl. MwSt.

TECHNISCHE/DIDAKTISCHE LEITUNG:
Franck RIGOLET

SIE HABEN EINE BEHINDERUNG?
Wenden Sie sich an unsere Ansprechperson für Barrierefreiheit: referent.handicap@irepa-laser.com

Wichtige Informationen

VORAUSSETZUNGEN
Allgemeine Kenntnisse über Werkstoffe und klassische Werkstoffbehandlungen

ZUGÄNGLICHE LASERKLASSEN
/

ABSCHLUSS
Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung.

TECHNISCHE/DIDAKTISCHE LEITUNG:
Franck RIGOLET

Ziele der Schulung

- Einen Überblick über Laser- und andere Prototyping-Verfahren gewinnen.
- Die verschiedenen technologischen Lösungen und ihre Anwendungen unterscheiden.
- Die Leistungsfähigkeit und die Potenziale des DED-CLAD®-Verfahrens kennen.
- Eine Methodik zur Verfahrensoptimierung zu erwerben.

Zielgruppe

Konstruktionsbüros, Ingenieure, F&E, Hochschulen, Forschende.

Programm

Über die 2 Tage

Innovative Prototyping-Verfahren
• Selective Laser Melting
• Selective Laser Sintering
• Weitere Verfahren

Vorstellung des DED-CLAD®-Verfahrens
• Prinzip und Technologie
• Der Laser
• Die Pulverzufuhr
• Leistungsfähigkeit und Grenzen
• Mögliche Anwendungen
• Grundprinzipien (Wiederholung)
• Eigenschaften des Laserstrahls
• Industrielle Anwendungen
• Eingesetzte Laser

Umsetzung an der Laseranlage
• Kennenlernen der Software
• Tests und Versuche an verschiedenen Werkstoffen
• Aufbau von Bauteilen

Metallurgie
• Pulvermetallurgie
• Bauteilanalysen